

Nationalrat: Prisch—Probst.

die Gruppe X in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1947 **37** (9. 12. 1946) 1016—1018.

Redner in der Verhandlung über:

die Bedarfsdeckungsstrafgesetznovelle **46** (28. 2. 1947) 1283—1284.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezial-debatte) **70** (16. 12. 1947) 1946—1950.

Antrag, betr.:

die Förderung des Tabakanbaues in der Ost-steiermark und im Burgenland (7/A) **7** (1. 2. 1946) 81.

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft **8** (15. 2. 1946) 108.

Anfragen, betr.:

die Mitwirkung des Landes Steiermark bei der vorläufigen Finanzierung der Wiederher-stellungskosten durch Kriegshandlungen be-schädigter oder zerstörter Gebäude (34/J) **23** (13. 6. 1946) 510.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 22. 8. 1946 (26/AB) **31** (9. 10. 1946) 752.

Durchführung des begünstigten Geldumtausches für Landwirte nach dem Währungsschutzgesetz (187/J) **77** (3. 3. 1948) 2193.

die Gewährung von Vorschüssen für die land-wirtschaftlichen Wiederaufbauarbeiten im Zuge der Durchführung des Landwirtschaftlichen Wiederaufbaugesetzes vom 26. 7. 1946, B. G. Bl. Nr. 176 (211/J) **81** (12. 5. 1948) 2266.

Beantwortet vom Bundesminister für Fi-nanzen Dr. Zimmermann am 30. 8. 1948 (201/AB) **88** (13. 10. 1948) 2494, 2495.

die Abgabe von Phosphatdünger aus den UNRRA-Lieferungen (212/J) **81** (12. 5. 1948) 2266.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 14. 6. 1948 (170/AB) **83** (16. 6. 1948) 2342, 2343.

die Kürzung der Zuckerzuteilung an Selbst-versorger im Bundeslande Steiermark (213/J) **81** (12. 5. 1948) 2266.

Beantwortet vom Bundesminister für Volks-ernährung Sagmeister am 1. 6. 1948 (164/AB) **82** (2. 6. 1948) 2287.

Vermittlung von Flüchtlingen als Arbeitskräfte in der Landwirtschaft (218/J) **82** (2. 6. 1948) 2286.

Abhilfe des Arbeitermangels in der Landwirtschaft durch Zuführung von Arbeitskräften aus den Kreisen der inländischen Bevölkerung und der ausländischen Flüchtlinge (221/J) **82** (2. 6. 1948) 2286.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 7. 9. 1948 (202/AB) **88** (13. 10. 1948) 2494.

PROBST Otto, Zentralsekretär der SPÖ, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 5 (Wien Südost).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für Ernährung (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Austritt am 15. 10. 1946.

den Ausschuß für Handel und Wiederaufbau (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatz-mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 19. 11. 1947.

Zum Obmann gewählt in der Sitzung des Ausschusses am 10. 12. 1948.

den Ausschuß für Vermögenssicherung (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

Schriftführer **4** (18. 1. 1946) 58.

Berichterstatter über:

die Fürsorge für die Opfer des Kampfes um ein freies, demokratisches Österreich und die Opfer politischer Verfolgung (Opferfürsorgegesetz) **59** (4. 7. 1947) 1605—1607.

die 1. Opferfürsorgegesetz-Novelle **72** (18. 12. 1947) 2064.

das Bundesgesetz, womit die Vertretung des Bundespräsidenten in Ausführung des Artikels 64 des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 geregelt wird **80** (22. 4. 1948) 2259.

die 2. Opferfürsorgegesetz-Novelle **89** (15. 10. 1948) 2518, 2520.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezial-debatte) **18** (24. 5. 1946) 351—353.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezial-debatte) **35** (5. 12. 1946) 895—897.

die Rückgabe des Vermögens aufgelöster oder verbotener demokratischer Organisationen (Rückgabegesetz) **44** (6. 2. 1947) 1232—1234.

das Bundesgesetz über den „Bund der politisch Verfolgten“ **58** (3. 7. 1947) 1583—1584.

Nationalrat: Probst — Proft.

109

das Warenverkehrsgesetz **75** (4. 2. 1948) 2162 bis 2164.
 das Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz **83** (16. 6. 1948) 2368—2373.
 den Entschließungsantrag über die Aufhebung des Reichsleistungsgesetzes **106** (9. 3. 1949) 3056.

Anträge, betr.:

einen Gesetzentwurf zur Rückstellung des Vermögens der Arbeiterorganisationen (38/A) **23** (13. 6. 1946) 510.

Ausschuß für Vermögenssicherung **24** (18. 6. 1946) 525.

Erledigt durch den Bericht und Antrag des Ausschusses für Vermögenssicherung 307 d. B., siehe Sachregister unter „Vermögenssicherung“.

ein Bundesgesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen (Jugendschutzesetz) (56/A) **34** (4. 12. 1946) 823.

Ausschuß für soziale Verwaltung **36** (6. 12. 1946) 927.

ein Bundesgesetz über die Ersatzansprüche für Vermögen aufgelassener oder verbotener demokratischer Organisationen (Zweites Rückgabegesetz) (125/A) **73** (14. 1. 1948) 2077.

Ausschuß für Vermögenssicherung **74** (21. 1. 1948) 2118.

die Verlängerung der Geltungsdauer des Dritten Rückstellungsgesetzes (168/A) **92** (24. 11. 1948) 2550.

Ausschuß für Vermögenssicherung **93** (9. 12. 1948) 2574.

Anfragen, betr.:

Auszahlung der Dollarguthaben an ehemalige Kriegsgefangene (186/J) **77** (3. 3. 1948) 2193.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 24. 3. 1948 (146/AB) **79** (21. 4. 1948) 2218, 2219.

die Durchführung einer vom Nationalrat einstimmig angenommenen Entschließung, betr. die Arbeiter der Staatsdruckerei (194/J) **78** (17. 3. 1948) 2201.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 28. 10. 1948 (216/AB) **91** (17. 11. 1948) 2542.

PROFT Gabriele, Pensionistin, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 3 (Wien Nordwest).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für Ernährung (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Obmannstellvertreterin **4** (18. 1. 1946) 58.
 den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

Berichterstatterin über:

die Gruppe XII in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1946 **21** (28. 5. 1946) 442—445.

die Vollziehung von Freiheitsstrafen in Einzelhaft und die Bestellung von Strafvollzugskommissionen **23** (13. 6. 1946) 519—521.

die Gruppe XII in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1948 **70** (16. 12. 1947) 1985—1986.

die Gruppe XII in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1949 **100** (17. 12. 1948) 2905—2907.

Rednerin in der Verhandlung über:

die Geltungsdauer der Vorschriften über die Anwendung der Todesstrafe und das Schwurgerichtsverfahren **81** (12. 5. 1948) 2271—2275.

das Krankenpflegegesetz **107** (30. 3. 1949) 3070 bis 3072.

Anfragen, betr.:

die Bekämpfung des Schleichhandels (15/J) **10** (6. 3. 1946) 115.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 30. 3. 1946 (9/AB) **13** (12. 4. 1946) 164.

die Kartoffelversorgung der Bundeshauptstadt Wien (58/J) **33** (13. 11. 1946) 816.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Volkernährung Dr. Frenzel **33** (13. 11. 1946) 821.

Brennstoffzuteilung an die Wiener Verbraucher (176/J) **76** (18. 2. 1948) 2169.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 16. 3. 1948 (140/AB) **78** (17. 3. 1948) 2202.

Auslegung des Währungsschutzgesetzes (313/J) **107** (30. 3. 1949) 3057.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 25. 4. 1949 (270/AB) **108** (11. 5. 1949) 3090, 3091.

Ausstattung der Meldezettel (371/J) **115** (30. 6. 1949) 3281.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 2. 11. 1949 (332/AB).

Fragen über das Religionsbekenntnis in amtlichen Fragebogen (373/J) **115** (30. 6. 1949) 3281.